

Inhalt

Einleitung II

Erste Begegnungen 21

- Amadou Hampâté Bâ: *Eine Glut, die nicht brennt* 23
 Xkou-go-Xob: *Um den Hals tragen sie einen Strick* 24
 Ismael R. Mbise: *Was sollten sie mit dem Fremden machen?* 26
 Ngugi wa Thiong'o: *Eine nackte Kreatur aus dem Land am Meer* 28
 Buchi Emecheta: *Der kranke Engländer* 29
 Lomami Tchibamba: *Wie Gott Simon Kimbangu den Auftrag gab, die Schwarzen von der Knechtschaft der Weißen zu befreien, und weshalb diese ein Krankenhaus bauen* 30
 Jomo Kenyatta: *Wie die Kikuyu die ersten Europäer aufnahmen* 32
 Buchi Emecheta: *Eine weiße Frau* 33
 Mongo Beti: *Wie die Kinder der Weißen sind* 35
 Christopher Mtiva: *Was die Freundschaft der Europäer wert ist* 37
 Emmanuel B. Dongala: *Der Weiße, der Menschen in Schweine verwandelt* 38
 Patrice Nganang: *Weitere Gerüchte über die Weißen* 39
 Ayi Kwei Armah: *Die Hügel, wo die Weißen wohnen* 41
 Bonifatius Foli: *Seitdem die Weißen gekommen sind, hat die Welt sich gewendet* 44

Kolonialismus – Von den Weißen lernen
 oder gegen sie kämpfen? 47

- Ngugi wa Thiong'o: *Die Prophezeiung des Stammesältesten* 49
 Ngugi wa Thiong'o: *Die Weißen durchdringen allmählich das ganze Land* 50
 Cheikh Hamidou Kane: *Der Morgen des Aufschreis* 51
 Tsitsi Dangarembga: *Gespräch über die Zukunft* 53

- Amar Samb: *Französische Schule oder Koranschule* 54
A. H. Bâ: *Amadou Hampaté will die Sprache des weißen Kommandanten lernen* 55
Dambudzo Marechera: *Beiden Kulturen gleichzeitig fern und nahe* 58
Tsitsi Dangarembga: *Sie haben uns gestohlen* 60
Bernard Nanga: *Eine Zivilisation des Auges* 62
Seydou Badian: *Die Schule ist der Feind der Familie* 63
Cheikh Hamidou Kane: *Ich glaube, ich hasse sie!* 64
Fily Dabo Sissoko: *Hommage für einen Lehrer* 65
Chinua Achebe: *Vor dem weißen Mann gibt es kein Entfliehen* 66

Die koloniale Gesellschaft und ihre Repräsentanten 71

- Syl Cheney-Coker: *Eine koloniale Karriere* 72
Chinua Achebe: *Captain T. K. Winterbottom, ein abgehärteter
alter Hase* 74
Ferdinand Oyono: *Der alte Neger und der große Chef der Weißen* 75
Ngugi wa Thiong'o: *Ein Mann des Schicksals* 80
Amadou Hampâté Bâ: *Die Buschgötter* 81
Henri Lopes: *Ein fürsorglicher Patron* 83
Ferdinand Oyono: *Sehen und gesehen werden* 86
Amadou Koné: *Die Ankunft des neuen Kommandanten* 90
Ousmane Sembène: *Ich kenne meine Afrikaner* 91

Gewalt und Widerstand 95

- Fily Dabo Sissoko: *Noch ein Rebell?* 97
Ahmadou Kourouma: *Der Kommandant, der nur in die unreifen
und festen Jungfrauen biss* 97
Olympe Bhêly-Quénum: *Zwangsarbeit und Auspeitschung* 98
Kalembe Beleji: *Der „gute“ Weiße* 100
Seydou Traoré: *Wie der Kommissar einen Streit schlichtete* 101
René Philombe: *Der Tanz des alten Mannes* 102
Ngugi wa Thiong'o: *Tom, der Schrecken* 103
Ismael R. Mbise: *Die tote Last* 104
Ousmane Sembène: *Gegenwehr* 106

- Birago Diop: *Der Boxkampf von Bamako* 107
 Ousmane Sembène: *Ein neues Spiel und die Angst der Europäer* 108
 Malick Fall: *Passiver Widerstand* 110
 Amadou Hampâté Bâ: *Welch ein Schwachsinn!* 112
 Bernard B. Dadié: *Cabou!* 113

Mission und Christentum 117

- Chinua Achebe: *Herr Brown und Akunna im Gespräch über Religion* 119
 Ngugi wa Thiong'o: *Zwei Sorten Weißer* 122
 Ferdinand Oyono: *Vater Gilbert und Vater Vandermeier* 123
 Emmanuel B. Dongala: *Christliche und staatliche Unterweisung im Widerstreit* 124
 Tsitsi Dangarembga: *Missionare und andere expatriates* 126
 Mongo Beti: *Der Traum des Missionars* 127
 Sylvain Bemba: *Der Urwalddoktor* 129
 Amadou Hampâté Bâ: *Im Namen des Vaters* 131
 Mongo Beti: *Ein schrecklicher Mann, sicher ...* 133
 Mongo Beti: *Ein höchst gefährlicher Mann* 135
 Mongo Beti: *Warum wenden sich die Leute von der Religion ab?* 136
 Francis Bebey: *Die Predigt des Paters Bonsot* 137

Politische Unabhängigkeit und neokoloniale Abhängigkeit 141

- Patrice Lumumba: *Abrechnung mit dem Kolonialismus* 143
 Kwame Nkrumah: *In diesem Augenblick wird Geschichte gemacht!* 145
 Francis Bebey: *Wie dem alten Chef erklärt wird, was die Unabhängigkeit bedeutet* 147
 Sylvain Bemba: *Die Feier der Unabhängigkeit und was die Weißen dabei denken* 149
 Ahmadou Kourouma: *Das „Kunststück“ der Unabhängigkeit* 150
 Ahmadou Kourouma: *Mit dem Handel ist es vorbei* 151
 Mongo Beti: *Eine Fortsetzung des Kolonialismus unter anderem Namen* 153
 Emmanuel B. Dongala: *Kooperation* 154

- Ousmane Sembène: *Die Reste vom Festmahl* 156
Ousmane Sembène: *Was du tust, ist Betteln* 157
Tierno Monémbo: *Unabhängigkeit hin oder her* 158
Ayi Kwei Armah: *Das schwarze Gespenst eines Europäers* 160
Aminata Sow Fall: *Der Sonderberater* 161
Sony Labou Tansi: *So ist das hier in eurem Afrika!* 162

Die beiden Weltkriege und die Zeit dazwischen 165

- Amadou Hampâté Bâ: *Warum haben die Tubab von Europa sich gegenseitig den Krieg erklärt?* 167
Bakary Diallo: *Kriegshandlungen in Marokko* 168
Amadou Hampâté Bâ: *Keine Übermenschen mehr* 169
Benjamin Matip: *Die Lehren Hitlers* 171
Kwame Nkrumah: *Mussolini fällt in Äthiopien ein* 173
Wole Soyinka: *Kein Mensch, der mit sich scherzen lässt* 173
Kofi Awonoor: *Von 1939 bis 1945 war Weltkrieg* 175
Léopold Sédar Senghor: *Frauen Frankreichs und ihr, Mädchen von Frankreich* 176
Ken Saro-Wiwa: *In diesem Übersee, da wollte ich den Hitla fangen* 177
Chenjerai Hove: *Ein Mann namens Hikila* 180
Bernard B. Dadié: *Nichts wird mehr sein wie früher* 181

Erfahrungen mit Europa und den Europäern 183

- Cheikh Hamidou Kane: *Wie ist es dort drüben?* 185
Cameron Duodu: *Warum machen die Leute hier so einen Wirbel um England?* 188
Buchi Emecheta: *Jetzt war Sonia klug geworden* 190
Ken Saro-Wiwa: *Die weiße Dame und ihr Hund* 191
Bernard B. Dadié: *Der 14. Juli in Paris* 193
Aké Loba: *Die Weißen sehen überall Probleme* 194
Camara Laye: *Begegnung in der Metro* 196
Léopold Sédar Senghor: *Mein Herz ist zerschmolzen wie der Schnee auf den Dächern von Paris* 198
Martin Aku: *Nun war ich also in Bremen* 200

 Liebe, Freundschaft und andere Missverständnisse 203

- Mariama Bâ: *La Belle et la Bête/Die Schöne und das Tier* 205
 Amadou Koné: *Der junge Lehrer* 206
 Yambo Ouologuem: *Der Afrikaforscher und seine Tochter* 207
 Wole Soyinka: *Der deutsche Journalist* 210
 Meja Mwangi: *Ein ganz gewöhnlicher Junge* 211
 Kofi Awonoor: *Eine Liebe in Moskau* 212
 Ken Saro-Wiwa: *Mein Name ist John Smith* 213
 Tierno Monénembo: *Ein Liebesbrief nach Abidjan* 215
 Véronique Tadjo: *Sie waren sich ähnlich* 216
 Francis Bebey: *Wir sitzen zwischen zwei von Deutschen besetzten
Tischen* 217

Immigranten, Asylanten, Illegale 221

- Ousmane Sembène: *Wie gern würde ich unsere Sonne wiedersehen* 223
 Pius Nganda Nkashama: *Meine Erfahrung war eine Höllenreise* 224
 Ken Bugul: *War es ein Weißer oder ein Schwarzer?* 225
 Wole Soyinka: *Stoppt den algerischen Desperado!* 228
 J. R. Essomba: *Menschenjagd im Paradies* 230
 Kangni Alem: *Brief an alle, die in Europa Verantwortung tragen* 231
 Sénouvo Agbota Zinsou: *Eine Bürgerin von Bayerrode* 232
 Sénouvo Agbota Zinsou: *Woher so viel Hass?* 233
 Pius Ngandu Nkashama: *Wenn du nicht still bist, ruf ich den Neger
dort!* 235

Quellennachweise 239

Bildnachweise 249